

Anfiff

Vereinszeitung des TSV Lehmen
Ausgabe 3/2016



*Der TSV Lehmen
wünscht allen Mitgliedern,
Freunden und Sponsoren:*

Frohe Weihnachten!

**Hannah Kray ist doppelte
Rheinland-Pfalz-Meisterin**

Mehr auf Seite 10

**Die Mixed-Volleyballer suchen
Verstärkung für die neue Saison**

Mehr auf Seite 17

Wir arbeiten auf allen Rechtsgebieten
und sind besonders spezialisiert auf

- Baurecht
- Arbeitsrecht
- Schadensrecht
- Wirtschaftsrecht

MEURER & DITANDY
RECHTSANWÄLTE

Höller Weg 2
D-56332 Oberfell [Koblenz]

Telefon: (02605) 960300
Telefax: (02605) 960303

www.meurer-ditandy.de
info@meurer-ditandy.de

Werner Gail

Der Meisterservice ganz in Ihrer Nähe
• Beratung • Lieferung • Kundendienst

- X TV • HiFi • Video • PC
- X Mobilfunk • Telekom
- X SAT-Antennenbau
- X Elektrohausgeräte



Telefon

02607/972233

56332 Lehmen • Hauptstraße 21 • E-Mail: WernerGail@t-online.de

Knaudt **K** & **B** **Breitbach**
GmbH

Elektro - Heizung - Sanitär
An der Steinkaul 2, 56333 Winnigen

Tel: 0 26 06 - 96 20 69

Fax: 0 26 06 - 96 20 70

E-Mail: elektro@knaudt-breitbach.de



Inhaltsverzeichnis:

Grußwort des Pressewarts Klaus Meyer	5
Pizza-Abend des TSV	7
Jahresrückblick der Tanzgruppe Kasiopeia	9
Aus der Leichtathletikabteilung	10
Wald- und Sommernachtsfest feiert Jubiläum	16
Mixed-Volleyballer brauchen Nachwuchs	17
1. Fußballmannschaft auf Berg- und Talfahrt	19
Bunter Abend des TSV und Kinderkarneval	22
JSG Mosel-Hunsrück: C-Jugend	23
JSG Mosel-Hunsrück: E1-Jugend	26

In eigener Sache: Geht es mit dem Anpfiff weiter?

Die Zukunft des Anpffs – der Vereinszeitung des TSV Lehmen - ist ungewiss. Viele Jahre lang wurde der Anpfiff sehr sehr günstig von der hauseigenen Druckerei der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH gedruckt. Für diese außergewöhnliche Unterstützung, von der viele Vereine in Rheinland-Pfalz profitiert haben, ist der Lehmener Sportverein sehr sehr dankbar. Zuverlässigkeit und Professionalität zeichneten diese Zusammenarbeit aus.

Durch Umstrukturierungen im Unternehmen musste Lotto diese Form der Ehrenamtsförderung einstellen. Aus diesem Grund sucht der TSV Lehmen nun händeringend nach einer Möglichkeit, den Anpfiff auch in Zukunft herausgeben zu können.

Der Vorstand arbeitet fieberhaft an einer Lösung. Wenn jemand helfen kann, bitten wir um Kontaktaufnahme mit der Anpfiff-Redaktion oder dem Vorstand des TSV.

IMPRESSUM:

Anpfiff 3/2016 Dezember 2016 – Vereinszeitschrift des TSV „Moselfeuer“ Lehmen 1912 e.V.

Redaktion und Layout: Peter Schweikert, Tel. 02607/4422

Anschrift: Redaktion „Anpfiff“, Aarstr. 8, 56332 Lehmen

Anzeigen: Klaus Meyer, Torsten Unschuld

Erscheinungsweise: Drei Mal jährlich; kostenlos an alle Haushalte von Moselsürsch und Lehmen

Auflage: 650 Exemplare

Internet: www.tsv-lehmen.de E-Mail: anpfiff@tsv-lehmen.de

Titelbild: Weihnachtsgrüße des Vereins



Moselfeuer®

EDELBITTER

Das Original
aus dem Moseltal

Jobelius Spirituosen | 56812 Valwig/Mosel
Tel: 02671 - 977 30 | www.moselfeuer.de



WERDE
WASSER-
WISSER!

Wir verstehen Wasser.

Grünbeck übernimmt Verantwortung für die wertvollste Ressource unserer Erde. Wir definieren Wasserqualität weltweit neu.

www.gruenbeck.de

MASSAR
WASSER IN BESTFORM

Partner von Grünbeck sind WASSER-WISSER.

Fritz P. Massar GmbH | Grünbeck-Werksvertretung | An der Römervilla 12
56070 Koblenz-Bubenheim | Telefon +49 261 88905-0 | www.massar.de

grünbeck

Grußwort des Pressewarts:

Liebe Mitglieder, Freunde, Gönner und Sponsoren des TSV,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und vielerorts wird über unterschiedliche Dinge bilanziert – so auch im Vorstand des TSV.

Das beliebte Wald- und Sommernachtsfest hatte auch dank des tollen Wetters den entsprechenden Zulauf. Die Fußballer und Leichtathleten konnten die guten Erfolge der Vorjahre auch in diesem Jahr wieder bestätigen und auch die vier Tanzgruppen des TSV (über die Anzahl beneiden uns viele Vereine) legten wieder tolle Auftritte hin. Und seit November bietet der TSV auch einen Zumba-Kurs an, der sehr gut aufgenommen wurde.



Allerdings gibt es auch bei allem Sonnenschein immer wieder Schatten, und so mussten wir leider aufgrund fehlenden Interesses den Vereinsausflug absagen. Personell wurde der Posten des Abteilungsleiters Fußball durch Björn Schmitt neu besetzt, dies kann allerdings nicht über die sinkende Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamtes hinwegtäuschen.

Liebe TSV'ler, der Jahreswechsel steht vor der Tür und an Silvester nimmt man sich gerne neue Ziele vor – ein Ehrenamt wäre doch ein solch guter Vorsatz!

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle auch den vielen kleinen und großen Sponsoren des Vereins; wir hoffen auch zukünftig auf eure tolle Unterstützung.

Ich wünsche uns allen ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und möchte mit einem Zitat abschließen:

Lasst uns gehen mit frischem Mute

in das neue Jahr hinein!

Alt soll unsere Lieb und Treue,

neu soll unsere Hoffnung sein.

(Hoffmann von Fallersleben)

In diesem Sinne – alles Gute! ...

Klaus Meyer

Pressewart

RAINER

MANDEL

Dachdeckermeisterbetrieb

Flachdächer
Steildächer
Fassaden

Dachentwässerung
Balkonerneuerung
Reparaturservice

Abt-Theoderich-Str. 26 - 56332 Lehmen
Tel. 0 26 07/96 12 95 - Fax 96 07 85



... die heiße Adresse

FRISCH BACKSTUBE



Hauptstraße 43 * 56332 Lehmen
Telefon: 0 26 07 / 40 14
Fax: 0 26 07 / 97 34 48
herold-lehmen@t-online.de



Produkte direkt vom Erzeuger
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Kirchstraße 2, 56332 Lehmen-Moselsürsch

„Man müsste mal ... einen Pizzaabend machen!“

Wie so oft steht am Anfang einer Veränderung der Satz „Man könnte mal...“. Und da man beim TSV immer mal wieder versucht, das eine oder andere anders zu machen, als die umliegenden Sportvereine, entstand die Idee des Pizzaabends.



Ausgangspunkt war der lang ersehnte Wunsch unseres Schatzmeisters, sich einen „richtigen“ Pizzaofen, genauso einer wie in der Pizzeria, zu erfüllen. Er benötigte mit seinem „Ein-Mann-Pizza-Ofen“ einfach zu lange, um die ganze Familie zeitgleich mit heißer Pizza zu versorgen. Mit Hilfe des Internets und der Seite „Bucht“-Kleinanzeigen wurde er nach intensiver Suche endlich fündig. Nach den ersten erfolgreichen familiären Verköstigungen, wurden dann auch Freunde mit dem italienischen Exportschlager Nr. 1 versorgt. In diesem Umfeld und nach 1-2 Kaltgetränken dachte man über weitere Möglichkeiten zur Verwendung des Ofens nach.

Zunächst war die Frage, wie und wo bereiten wir den Teig für eine so große Anzahl an Leuten vor. Bis zu 2 kg Mehl lassen sich sicherlich gleichzeitig mit einem Haushaltsgerät verarbeiten, aber hier musste man mindestens mit der 3-4fachen Menge rechnen. Am Ende waren es gut 12 kg Mehl die verarbeitet wurden. Ein vor langer Zeit

durchgeführtes Praktikum beim ortsansässigen Bäcker und Sponsor des Vereins, der Bäckerei Herold, kam unserem Schatzmeister dabei zu Gute. Die Teigmaschine aus dieser Backstube, der vielleicht besten Teilchen-Bäckerei auf diesem Planeten, durfte dann nach Feierabend genutzt werden. Unter den fachmännischen Blicken des Bäckermeisters Christoph wurde der Teig hergestellt.

Nachdem diese Aufgabe erledigt war, wurden die frischen Zutaten für den Belag der Pizzen eingekauft und verarbeitet. Zur Herstellung der Soße musste der Familientopf und als Küchengehilfe auch mal die eigene Tochter herhalten.



Der Tag war gekommen und nun wagte man sich in die große Welt der Gastronomie. Um nicht ins Schleudern zu geraten, wurde eine einfache und leicht verständliche Speisekarte entwickelt. Die Bestellungen wurden der Reihe nach bearbeitet und mit der Zeit klappte das Zusammenspiel zwischen Backmeister, Belegmeisterin und Servicekräften nahezu perfekt. Spaßig wurde es, wenn der Backmeister (aus Backgründen), die Reihenfolge der Pizzen nicht mehr einhalten konnte und im Wechselspiel nicht mehr wusste, welche die Nr. 1 oder 6 war. (Arbeitshilfen sind bereits in Auftrag) Letztendlich konnte man aber gemeinsam den Unterschied erkennen und es wurde jeder Gast mit der richtigen Pizza beliefert.

Am Ende des Abends war man geschafft. Aber es hatte allen so viel Spaß gemacht, dass man sich schnell einig war, das Event zu wiederholen.



In der Zwischenzeit konnte man eigene Öfen für den TSV anschaffen und eine Teigausrollmaschine, die das Leben für die Zubereitung der Teiglinge wesentlich vereinfacht.

Im Oktober fand der Pizzaabend des TSV bereits zum 3. Mal statt und erfreut sich, geht man nach der Anzahl der Anmeldungen und gebackenen Pizzen, immer größerer Beliebtheit. Hat man in der ersten Veranstaltung noch knapp 60

Stück gebacken, waren es in der letzten Veranstaltung bereits 90 Pizzen die zubereitet wurden.

Anregungen wie, „Macht doch mal Nudeln“ oder „Ein Nachttisch wäre nicht schlecht“, sind aufgenommen, aber in der Umsetzung noch etwas schwierig. Aber wer weiß, vielleicht hört man bald wieder den Satz „Man müsste mal...“ und zack: Eine neue Idee wird geboren.

Torsten Unschuld

Reich an
MAGNESIUM
HYDROGEN-CARBONAT

**Trink Brohler.
Fühl dich wohler.**

www.brohler.de

The advertisement features a man in a light blue t-shirt relaxing with his eyes closed and hands behind his head. To his right are three bottles of Brohler mineral water: 'Brohler Medium' (green), 'Brohler Classic' (clear), and 'Brohler naturell' (green with red label). A callout box highlights the 'Reich an' (rich in) Magnesium and Hydrogen-Carbonate content. The background is a light blue gradient with a faint Brohler logo.

Kassiopeia -ein Jahresrückblick unserer „Großen“

Wie in jedem Jahr führten wir unseren neuen Tanz zum ersten Mal am Bunten Abend auf. Dieses Mal tanzten wir zum Thema "ARMY". Da kurzfristig jemand ausgefallen war, stand ich sogar selbst noch einmal auf der Bühne, was mir riesigen Spaß gemacht hat, aber dennoch eine Ausnahme war.

Weitere Auftritte folgten am zum Beispiel beim Seniorentag der Gemeinde, am Schwerdonnerstag bei den Fidelen Möhnen, am Karnevalssamstag auf der Sitzung in Löf, am Mosella-Tanzfest in Kobern-Gondorf, bei einem Turnier in Wallersheim, am Lehmerer Weinfest, am Wald und Sommernachtsfest, und nicht zuletzt auf der Goldenen Hochzeit von Rita und Hans-Georg Schmidt.

In diesem Jahr nahm auch ein Teil der Tanzgruppe am Karnevalsumzug teil und machten auch auf diesem Weg darauf aufmerksam, dass wir noch Verstärkung suchen.



Es ist eine tolle Gruppe, wenn auch in diesem Jahr mit 10 Aktiven relativ klein, aber oho. Wir haben also die Möglichkeit, gerne noch weitere Interessierte (egal ob weiblich oder männlich ;-)) aufzunehmen.

Wir treffen uns jeden Montag ab 20.00 Uhr in der Turnhalle. Wer einfach mal "reinschnuppern" oder nach einer Auszeit wieder mitmachen möchte, ist gerne eingeladen.



Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr unsere Wanderung nach Dreckenach mit Kegeln, Essen und anschließendem EM-Spiel gucken. Es war ein schöner Nachmittag/Abend. Wir hatten viel Spaß.

Ein neuer Tanz ist zurzeit in Arbeit und wir trainieren mit Fleiß, aber auch viel Spaß für die Premiere. Beim Thema Army waren ja eher marschieren und abgehakte Bewegungen angesagt, in diesem Jahr geht es in eine völlig andere Richtung, aber mehr wird noch nicht verraten.

Nachdem bei uns am letzten Bunten Abend nur Mädels auf der Bühne standen, ist in diesem Jahr Andreas Horst zurück und unterstützt uns wieder.

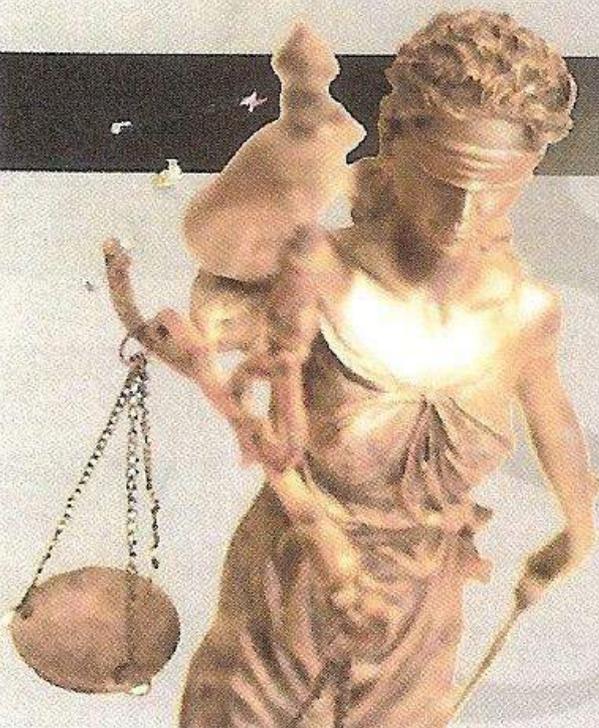


An dieser Stelle möchte ich gerne auch einmal Danke sagen. Danke an Rita Schmidt die uns immer wieder beim Nähen, Ändern usw. unserer Kostüme unterstützt und an David Pilcher, der uns jetzt schon seit mehreren Jahren die Musik schneidet. Wir hoffen wir können uns auch weiterhin an euch wenden :-).

Also bis zum Bunten Abend...

BEIN HOCH!!!
Tanzgruppe Kassiopeia

Nike Mandel



Dirk Janotta Rechtsanwalt

Obermarkstraße 86
56330 Kobern-Gondorf
Telefon: 02607 67 55
Telefax: 02607 67 56
E-Mail: sekretariat@dirk-janotta.de

Bürozeiten

Montag - Donnerstag
8:30 - 12:00 Uhr / 14:00 - 16:30 Uhr
Freitag 8:30 - 14:30 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

Michael Esch Metallbaumeister



Kirchstraße 2
56332 Lehmen/Moselsürsch
Tel: 02605/1454
Mobil: 0160 5538662

**-Reparatur & Restauration
von landwirt. Traktoren und
Maschinen
-Garten- und Kommunaltechnik
Service**



Würzlayhof



Wein & Küche

Öffnungszeiten Gutsausschank
Freitags & Samstags ab 17.00h
Sonn- & Feiertags ab 15.00h
Wandergruppen, Weinproben oder
Gesellschaften nach Absprache

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Heike & Thomas Nickenig

www.wuerzlayhof.de

Weingut Würzlayhof 56332 Lehmen/Mosel Telefon 02607-242

Aus der Leichtathletikabteilung

Trainerteam:

Bianca Etzkorn (Sportlehrerin), Stefan Kölsch (lizenzierter Übungsleiter), Torsten Unschuld, Peter Kray, Sascha Meidt, Nele Kölsch

Trainingszeiten :

Sommer (nach Osterferien bis Herbstferien): Sportplatz Lehmen/Stadion Ochtendung

Winter (nach Herbstferien bis Osterferien): Sporthalle Lehmen und Kobern

Gruppe 1 (Grundschulalter)

donnerstags von 16.45 bis 17.45 Uhr, Leitung: Bianca Etzkorn/Nele Kölsch

Gruppe 2

freitags von 17.00 bis 18.30 Uhr, Leitung: Sascha Meidt/Torsten Unschuld

Gruppe 3

montags von 18.00 bis 19.30 Uhr, Leitung: Stefan Kölsch/Peter Kray (Sommer)

mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr, Leitung: Stefan Kölsch/Peter Kray

donnerstags von 19.00 bis 20.00 Uhr, Leitung: Stefan Kölsch/Peter Kray (Winter)

10.09.2016: Rheinland-Pfalz Meisterschaften in Bingen

Hannah Kray verteidigt zwei Rheinland-Pfalz-Titel!

Am 10.09.2016 fanden in Bingen-Büdesheim die diesjährigen Rheinland-Pfalz Meisterschaften für 12- und 13-Jährige statt. Der Rheinland-Pfalz Titel wurde für die Disziplinen Dreikampf (75 Meter Sprint, 200g Ballwurf und Weitsprung) Hochsprung, Kugel und 800 Meter ausgeschrieben. Teilnehmen durften Athleten der Verbände Rheinland, Rheinhessen und Pfalz, die in der laufenden Saison die erforderlichen Qualifikationsleistungen erbracht hatten. Für den TSV Lehmen waren das Hannah Kray (W13) im Dreikampf, Hochsprung und Kugel und Melina Sulzbacher (W13) im Dreikampf, Hochsprung und 800 Meter.

Um 10.30 Uhr startete der Dreikampf der W13 mit dem Ballwurf. Hannah setzte sich zwar mit 46,00 Meter an die Spitze des Felds von 23 Startern, blieb aber 5 Meter hinter ihrer persönlichen Bestleistung zurück. Für Melina verlief der Start besser. 28,00 Meter bedeuteten persönliche Bestleistung und ein Mittelfeldplatz nach der ersten Disziplin. In der 2. Disziplin, 75 Meter Sprint, konnte Hannah ihre Saisonbestleistung auf sehr gute 10,15 Sekunden verbessern. Hier zahlte sich das Training der letzten Wochen, in denen der Fokus auf Schnelligkeit gelegt wurde, vollends aus. Melina kam nahe an ihre persönliche Bestleistung heran und benötigte 10,96 Sekunden für die 75 Meter. Nach der 2. Disziplin führte Hannah mit 1.031 Punkten und 104 Punkte Vorsprung vor der Zweitplatzierten weiterhin den Wettkampf an und Melina belegte mit 804 Punkten einen guten vorderen Mittelfeldplatz.

Im abschließenden Weitsprung mussten unsere zwei Mädels erst mal mit einer Regeländerung kämpfen. Obwohl in dieser Altersklasse der Weitsprung aus einer "Absprunzzone" die Regel ist, wurde vom Veranstalter der Absprung „vom Brett“ gefordert. Das veranlasste fast alle Athleten, den Anlauf deutlich „defensiver“ zu gestalten, was sich dann auch in den Weiten widerspiegelte. Auch Melina wurde ein „Opfer“ der Regeländerung. Nachdem die ersten 2 von 3 Versuchen ungültig waren, sprang Melina im 3. Versuch ca. 1 Meter vor dem Brett ab. Durch diese Weite, die über einen Meter hinter ihrer persönlichen Bestleistung lag, rutschte Melina in der Gesamtwertung ins hintere Drittel ab.



Hannah, eigentlich eine sichere 5 Meter Springerin, legte im ersten Versuch einen „Sicherheitssprung“ hin, der bei guten 4,84 Meter endete. Zwei weitere Sprünge, die deutlich über 5,00 Meter gewesen wären, waren dann leider übergetreten und ungültig. Trotzdem waren 4,84 Meter die beste Weite des gesamten Teilnehmerfelds, sodass Hannah mit 119 Punkten Vorsprung ihren Titel verteidigen und wieder mit nach Lehmen holen konnte.

Nach dem Dreikampf folgten die 800 Meter, für die sich Melina qualifiziert hattete. Die Enttäuschung des Dreikampfs noch nicht ganz weckgesteckt musste sich Melina gegen starke Konkurrenz behaupten. Einem etwas zu verhaltenen Start folgte eine starke 2. Runde, in der Melina das Feld von hinten aufräumte. Im Schlussspurt reichte es dann leider „nur“ zum undankbaren 4. Platz.

Nach kurzer Erholungszeit ging es für Melina und Hannah weiter im Hochsprung. Melina startete bei der Anfangshöhe von 1,24 Meter während Hannah erst bei 1,40 Meter in den Wettkampf einstieg. Melina erreichte gute 1,40 Meter, was Platz 6 bedeutete. Während Hannah sehr sicher jede Höhe meisterte, schieden ihre härtesten Konkurrentinnen vom USC Mainz bei 1,52 Meter aus. Mit übersprungenen 1,56 Meter sicherte sich Hannah ihren zweiten Titel als Rheinland-Pfalz Meisterin und wiederholte damit den Erfolg vom Vorjahr.



Im Kugelstoßen hatte Hannah zwar die Qualifikationsnorm geschafft, ging aber mit geringer Erwartungshaltung in den Wettkampf; hatte sie mit 7,91 Meter die geforderte Norm von 7,80 Meter gerade so erfüllt. Umso überraschender dann der Wettkampf. Mit 4 Versuchen über 8 Meter und eine Bestweite von 8,64 Meter reichten für den 2. Platz und den Vize-Rheinland-Pfalz Titel.

Tolle Randnotiz:

Unser Vereinsmitglied Karl-Josef Spitz (Karli) ließ es sich nicht nehmen dem Wettkampf zu besuchen. Mit Bus und Bahn angereist und mit Kamera und Stativ im Gepäck filmte Karli die Wettkämpfe unserer Athletinnen, die sich am nächsten Tag schon über schöne Videos und Bilder freuen konnten. Danke Karli!

11.09.2016: Sportfest in Brey

Fast schon zur Tradition ist der Besuch der Leichtathleten des TSV Moselfeuer Lehmen beim Sportfest des TUS Roland Brey geworden. Durch Termenschwierigkeiten und Vorverlegung des alljährlichen Sportfests konnte der TSV leider nur eine Gruppe von drei Sportlerinnen als Abordnung nach Brey senden: Eva Justen sowie Luisa und Melina Sulzbacher gingen in der idyllisch gelegenen Wettkampfstätte und bei sommerlichen Temperaturen im Dreikampf an den Start.

Melina sowie Luisa Sulzbacher konnten mit Ihren Leistungen überzeugen und kamen knapp an Ihre Bestleistungen heran: Melina Ballwurf (200 g) 25,00 Meter, Weitsprung 4,60 Meter, 75 Meter - 11,04 Sekunden; Luisa Ballwurf 24,00 Meter (80g), 3,59 Meter Weitsprung, 50 Meter 8,07 Sec.

Damit konnten die Leichtathleten des TSV Moselfeuer Lehmen zwei Mal den ersten Platz in ihrer Altersklasse erreichen. Eva Justen erreichte in ihrem ersten Wettkampf des Jahres den 6. Platz.

02.10.2016: Bahnabschluss Bad Kreuznach

Zum Saisonabschluss veranstaltete der MTV Bad Kreuznach am 02.10.2016 sein diesjähriges Bahnabschluss-Sportfest. Ausgeschrieben waren Einzeldisziplinen für die jeweiligen Altersklassen. Das wollten Hannah Kray, Noah Kölsch und Simon Bolkenius vom TSV Lehmen nutzen, um am Ende der Freiluftsaison noch die eine oder andere Bestleistung zu erreichen.

Hannah (W13) startete im 60 Meter Hürdensprint, 75 Meter Sprint, Weitsprung und Speerwurf. Der Fokus lag auf den Disziplinen 60 Meter Hürden und dem Sperrwurf, da Hannah in diesen Disziplinen im Jahr 2016 noch keine Ergebnisse zu Buche stehen hatte. Bei noch recht guten Bedingungen startet Hannah mit den 60 Meter Hürden. Ziel von Hannah war es, möglichst nahe an die 10 Sekunden zu laufen. Mit 10,17 Sekunden war Hannah dann zwar nicht ganz zufrieden, steigert aber ihre persönliche Bestleistung aus der Saison 2015 um dreizehntel Sekunden. Außerdem übernahm Hannah mit dieser Zeit die Spitzenposition der Bestenlisten des Leichtathletikverbands Rheinland.



Ähnlich gut lief der Speerwurf. In ihrem ersten Speerwurfwettkampf überhaupt erzielte Hannah gute 28,17 Meter. Auch dieses Ergebnis ist die beste in 2016 erzielte Weite im gesamten Rheinland. 4,84 Meter im Weitsprung bei Dauerregen und 10,54 Sekunden im 75 Meter Sprint bei böigem Gegenwind bedeuteten zwar jedes Mal Platz 1, brachten jedoch keine Saisonverbesserungen.

Noah Kölsch (M13) startete in den Wurfdisciplinen Ballwurf (200g), Speerwurf und Kugelstoßen. Noah konnte die Trainingsleistungen im Sperrwurf leider nicht

bestätigen. Mit 26,20 Meter blieb Noah unter seinen Möglichkeiten. Auch im Ballwurf kam Noah mit 40 Meter nicht an sein Leistungsvermögen heran. Im Kugelstoßen dann aber die erhoffte Bestleistung. 10,04 Meter bedeuteten eine Verbesserung seiner persönlichen Bestleistung um fast einen Meter.

Simon (U18) war extra für die 800 Meter angereist und wollte ein weiteres Mal in dieser Saison seine Bestmarke unterbieten, die bei 2.09,50 Minuten lag. In einem beeindruckenden Lauf gegen die Zeit blieb die Uhr bei 2.07,26 Minuten stehen und Simon unterstrich ein weiteres Mal seine tolle Verfassung; Ergebnis seiner disziplinierten Trainingsleistungen.

Friseursalon Birgit Eigenbrod

Erlenweg 20
56332 Lehmen
Tel. 0 26 07 / 86 06

Öffnungszeiten:

Mittwoch - Freitag 8.00 Uhr - 12.30 Uhr
14.00 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag 7.30 Uhr - 13.00 Uhr

Um Voranmeldung wird gebeten.



01.11.2016: TSV-Athleten in die Kader des Leichtathletikverbandes berufen

Aufgrund ihrer in der abgelaufenen Saison erbrachten Leistungen erhielten gleich vier Athleten des TSV im Herbst Post vom Leichtathletikverband Rheinland.

Hannah Kray (Jg. 2003), u. a. zweifache Rheinland-Pfalz-Meisterin in den Jahren 2015 und 2016, wurde in die Talentfördergruppe des Verbandes berufen. Zusätzlich zum Vereinstraining wird sie nun mit anderen talentierten Athleten aus dem Verbandsgebiet an Trainingsmaßnahmen der Verbandstrainer teilnehmen. Ziel für diese Athleten ist die Qualifikation für die Deutschen-Jugend-Mehrkampfmeisterschaften 2017.

Lucia Sturm (Jg.2002) und Melina Sulzbacher (Jg. 2003), die in ihren Altersklassen im Jahr 2016 u. a. die schnellsten Läuferinnen über 800 Meter sind, wurden ebenso in das Lauf-Team der Leichtathletikverbandes berufen, wie Niklas Auer (Jg. 2003), der in der Bestenliste über 2000 Meter unter den besten Läufern platziert ist. Der TSV freut sich mit den vier Athleten über die tollen Leistungen und die Berufung durch den Verband und wünscht weiterhin viel Erfolg!

06.11.2016: Bestenlisten 2016 des Leichtathletik-Verbandes Rheinland sind online!

Wie jedes Jahr veröffentlich der Leichtathletik-Verband Rheinland am Ende der Saison die 10 besten Ergebnisse pro Disziplin und Jahrgang der abgelaufenen Saison. Auch 2016 schafften es wieder viele unserer Athleten in die Bestenlisten. Die Platzierungen im Einzelnen:

Simon Bolkenius (Jahrgang 2000): 7. 400 Meter, 6. 800 Meter, 1. 1.000 Meter

Hanah Trein (Jahrgang 2001): 5. 800 Meter

Carla Uhrmacher (Jahrgang 2002): 4. 100 Meter, 4. 300 Meter

Lucia Sturm (Jahrgang 2002): 1. 300 Meter, 1. 800 Meter

Hannah Kray (Jahrgang 2003): 1. 75 Meter, 1. 60 Meter Hürden, 1. Hochsprung, 1. Weitsprung, 2. Kugelstoßen, 1. Speerwurf, 1. Ballwurf, 1. Dreikampf

Melina Sulzbacher (Jahrgang 2003): 1. 800 Meter, 3. Hochsprung, 10. Weitsprung, 8. Dreikampf

Noah Kölsch (Jahrgang 2003): 7. Kugelstoßen, 5. Ballwurf

Niklas Auer (Jahrgang 2003): 3. 2.000 Meter

Jonathan Heuser (Jahrgang 2003): 10. 800 Meter, 6. 2.000 Meter, 6. Block Lauf

Staffeln 3x800 Meter:

2. W13 (Melina Sulzbacher, Karina Meidt, Hannah Kray)

2. M13 (Jonathan Heuser, Finn Gotthardt, Niklas Auer)

2.W15 (Carla Uhrmacher, Lucia Sturm, HanahTrein)

25.11.2016: Jahresausklang der Leichtathleten

Am 25.11.2016 hatte Abteilungsleiter Stefan Kölsch zum Jahresabschlusstreffen geladen. Erfreulicherweise folgten auch in diesem Jahr wieder viele Athleten und Eltern der Einladung, sodass Stefan Kölsch den Abend in großer Runde eröffnen konnte.

Zunächst dankte Stefan allen Übungsleitern für die im abgelaufenen Jahr geleistete Arbeit. Ebenso richtete er ein großes Dankeschön an die Eltern, ohne deren Mithilfe eine Teilnahme am Trainingsbetrieb bzw. Wettkämpfen nicht möglich wäre.

Im weiteren Verlauf berichtet Stefan von den in der abgelaufenen Saison erzielten Erfolgen unserer wettkampforientiert trainierenden Athleten und verwies auf die vielen guten Platzierungen bei Rheinland- und Rheinland-Pfalz-Meisterschaften.

Im Anschluss daran bat Stefan die Athleten auf die Bühne, die sich in der abgelaufenen Saison mit ihren erzielten Leistungen in der Bestenliste des Leichtathletikverbandes platzieren konnten. Für diese Athleten hatte Stefan als Anerkennung ein Präsent bereit.



Danach berichteten die Übungsleiter der einzelnen Gruppen über das abgelaufene Jahr und den Ausblick auf die nächste Saison. Torsten Unschuld, der als Übungsleiter und als Stellvertreter für den beruflich verhinderten 1.Vorsitzenden Lothar Ludwig anwesend war, sprach über den hohen Stellenwert der Abteilung Leichtathletik innerhalb des Vereins TSV Lehmen. Gleichzeitig bat er um Mithilfe bei der Suche nach weiteren Übungsleitern, da Sascha Meidt leider aus beruflichen Gründen ab 2017 nicht mehr zur Verfügung steht. Abschließend verteilte Stefan Kölsch für den Nachhauseweg Nikoläuse an Groß und Klein.

Texte: Peter Kray und Stefan Kölsch

Wald- und Sommernachtsfest – Jubiläum in 2018

Ein großes Jubiläum wirft seine Schatten voraus. Im Jahre 2018 feiern wir den 50. Geburtstag des beliebten Wald- und Sommernachtsfestes.

Um bereits jetzt mit diversen Vorbereitungen zu beginnen, bitten wir alle Mitglieder des TSV um Mithilfe: Wer besitzt Fotos, Plakate, Berichte oder auch amüsante bzw. unterhaltsame Geschichten von diesem größten Fest in Lehmen aus den letzten Jahrzehnten? Diese Unterlagen können bei allen Vorstandsmitgliedern abgegeben werden (am besten mit Umschlag und Namen) oder auch gerne via eMail (presse@tsv-lehmen.de).

Der Vorstand hofft auf tatkräftige Unterstützung.

Volleyball Abteilung:

Mixed Meisterschaften 2016/2017 der Rhein-Liga B Süd

Heute möchte ich einen kurzen Zwischenbericht der laufenden Saison und einen Blick in die Zukunft abgeben.

Im September startete die neue Saison mit dem 1. Vorrundenturnier in Montabaur. Nachdem in der Woche zuvor ein Freundschaftsspiel in Urmitz ausgetragen wurde, war die Mannschaft des TSV Lehmen sehr zuversichtlich und guter Dinge, da das Zusammenspiel in Urmitz sehr gut klappte.

Dies gelang auf dem Turnier nur streckenweise und daher konnten wir in der Vorrunde nur wenige Punkte erzielen und so belegten wir in unserer Gruppe den letzten Platz. Somit ging es in die Platzierungsspiele der Plätze 7 bis 11. Obwohl nun doch mehr Punkte erzielt wurden, konnten wir nie über beide Sätze überzeugen. Oft war das Stellungsspiel nicht gut genug und die Angreifer konnten sich dadurch nicht so in Szene setzen, wie es normalerweise der Fall ist. Hinzu kam eine Vielzahl von Aufschlagfehlern. In der Endabrechnung belegte der TSV Lehmen damit Platz 10, so dass man hier von einem klassischen Fehlstart in die neue Saison sprechen kann.



Hinterere Reihe von links nach rechts:
Birte Voigt, Elisabeth Hein, Ingo Schmitt, Erik Hein.
Vordere Reihe von links nach rechts:
Heinz Nieskes, Elke Deffner, Martina Dany-Haouchet, Marcel Treptow.

Das 2.Vorrundenturnier mussten wir leider absagen, da wir keine vollständige Mannschaft zusammen bekamen.

Beim 3. Vorrundenturnier belegten wir den 9.Platz, nachdem wir den Einzug in die Finalrunde (also Plätze 1 bis 8) denkbar knapp verpassten. An diesem Tag spielten wir aber einen schönen Volleyball und die Stimmung der Mannschaft war sehr gut. Es fehlte am Ende einfach etwas Glück.

Das 4.Vorrundenturnier findet im Januar statt, aber auch hier ist es fraglich ob wir teilnehmen können, da bereits jetzt einige Terminüberschneidungen vorliegen.

Lehmen stellt inzwischen die älteste Mannschaft in der Liga und hier darf es nicht verwundern, dass öfters „Wehwehchen“ vorliegen und unsere Gegner teilweise mehr als 20 Jahre jünger sind. Da es leider keinen Volleyball-Nachwuchs in Lehmen gibt, wird es wohl in der nächsten Saison keine Mannschaftsmeldung geben, was natürlich sehr schade ist. Die aktuelle Mannschaft wird zu 99% nicht mehr zur Verfügung stehen. Die Hauptgründe sind hier das Alter und die Gesundheit. Es macht zwar allen noch immer viel Spaß, aber irgendwann muss man die Zeichen der Zeit erkennen.

Daher hier auch ein Aufruf, ob es junge interessierte Frauen und Männer gibt, die Volleyball gerne als Wettkampfsport betreiben wollen. Vielleicht sieht der eine oder andere dies als Chance für einen Neuanfang. Über Rückmeldungen oder Nachfragen würde ich mich freuen.

Heinz Nieskes

Unsere ganze Energie für die Region.

Die evm ist das größte kommunale Energie- und Dienstleistungsunternehmen aus Rheinland-Pfalz. Ihr verlässlicher, regionaler Partner.

Hier sind wir zu Hause.



Mosel SG Löf/Lehmen/Oberfell/Hatzenport: - 1. Fußballmannschaft:

Saison 2016 /2017 Hinserie – Ein Berg- und Talfahrt mit Tendenz nach oben

Die Erwartungen vor der Saison waren hoch. Als Aufsteiger hatte man mit dem vierten Tabellenplatz zum Ende der letztjährigen Serie ein Ausrufezeichen gesetzt und in der laufenden Spielzeit wollte man auf jeden Fall an die Ergebnisse der vergangenen Saison anknüpfen oder wenn möglich diese noch steigern.



Es sollte jedoch zumindest zu Beginn in eine ganz andere und für die Mannschaft unge-wohnte Richtung gehen. Zum Saisonauftakt standen durch Spielverlegungen drei schwere Auswärtspartien auf dem Programm. In diesen drei Spielen traten gleich viele Defizite auf, mit der die Mannschaft lange zu kämpfen hatte. Im ersten Spiel bei TuS Kottenheim war man lange Zeit die bessere Mannschaft, verlor am Ende aber mit 0:2 weil die Gastgeber effektiver ihre Chancen nutzten. In der nächsten Partie in Bengen führte man hochüberlegen 2:0, musste sich am Ende aber mit einem Punkt zufrieden geben, weil auch hier die Heimmannschaft wesentlich effektiver agierte.

In der dritten Begegnung bei der heimstarken SG Westum lief erstmals nichts zusammen. Sehr viel hatte man sich vorgenommen und wollte es besser machen als in den zuvor unglücklich verlaufenen Partien, wurde aber von einem guten Gegner eiskalt erwischt. Aus den ersten drei Gelegenheiten machten die Gastgeber innerhalb von 15 Minuten direkt drei Tore, wobei die Mosel-SG bis zu diesem Zeitpunkt ebenfalls gute Chancen hatte, aber diese wiederum nicht verwertete. Am Ende hatte man gegen das körperbetonte Spiel der Heimelf nichts mehr entgegen zu setzen und fuhr mit einer 1:6 Klatsche nach Hause. Der Saisonbeginn wurde klassisch in den Sand gesetzt! Was ein guter Auftakt wert sein kann zeigt das Beispiel TuS Kottenheim, die nach dem Heimsieg gegen die SG eine regelrechte Siegesserie starteten und lange Zeit einziger Verfolger der diesjährigen „Übermannschaft“ des Ahrweiler BC waren.

Im Anschluss standen zwei sehr schwere Spiele gegen Topmannschaften der A-Klasse an. Im ersten Heimspiel der Saison verbuchte man mit einem 2:2 Unentschieden gegen die SG Hocheifel den zweiten Saisonpunkt. Erwartungsgemäß war eine Woche später, trotz ordentlicher Leistung, beim haushohen Meisterschaftsfavoriten Ahrweiler BC nichts zu holen und man verlor mit 0:3. Zwei Punkte nach fünf Spielen war eine mehr als magere Bilanz, Mannschaft, Trainerteam und Umfeld hatten sich dies ganz anders vorgestellt.

Ab dem 6. Spieltag ging es trotz des einen oder anderen Rückschlags dann doch kontinuierlich bergauf. Beim SV Remagen erreichte man ein 2:2, auch hier wurden aufgrund des überlegen gestalteten Spielverlaufs und der größeren Anzahl von Torchancen zwei Punkte unnötig liegen gelassene, ein Anfang war aber gemacht. Im Heimspiel gegen die SG Wehr sollte nun endgültig der erste Sieg her, auch hier gelang nach relativ schwacher Leistung lediglich ein Punktgewinn. Am achten Spieltag war es dann endlich soweit, beim SV Miesenheim siegte man mit 1:0 und fuhr den ersten Dreier ein. Noch besser lief es eine Woche später, als die Elf mit einer Topleistung Rheinland Mayen mit 5:1 nach Hause schickte. Nach einer guten Leistung beim SV Kripp, der mit einem weiteren Punktgewinn belohnt wurde, erfolgte am 11. Spieltag der große Rückschlag, als man gegen das damalige Schlusslicht SG Eich völlig verdient mit 2:5 verlor. Die Mannschaft stabilisierte sich jedoch relativ rasch wieder und holte aus den folgenden Partien zwei Unentschieden gegen Kruft und Dernau und siegte in den ersten beiden Partien der Rückrunde gegen Kottenheim und Bengen und steht somit Ende November im Niemandsland der Tabelle. Durch die Stabilisierung der Leistungen hat man den Abstand zum Tabellenende kontinuierlich ausgebaut, das vordere Tabellendrittel ist aber weit enteilt.



Dass die Saison bisher alles andere als optimal lief hat sicherlich einige Gründe, wie z.B. erhebliches Verletzungspech – Trainer Udo Seifert stand an keinem Wochenende die gleiche Elf zur Verfügung, zeitweise fehlten 6-8 Stammkräfte -, oft noch fehlende Cleverness bei der Chancenverwertung und im Defensivverhalten der mit Abstand jüngsten Mannschaft in der A-Klasse Rhein/Ahr oder auch das schwierige Auftaktprogramm durch das man in eine regelrechte Negativspirale geriet.

All dies soll jedoch nicht als Entschuldigung für den im Vergleich zum Vorjahr relativ schlechtem Tabellenplatz dienen. Obwohl sich die Elf sich in den letzten Wochen wieder stabilisierte und auch regelmäßig Punkte einfuhr, ist noch einiges zu tun und viel zu verbessern um auf Dauer zu den Spitzenteams der Kreisliga A zu gehören.

Klaus Möhlig

*Immer noch der
Klassiker.*



MITTWOCH ohne LOTTO ist wie Fußball ohne Ball



**LOTTO — Jeden Mittwoch
Jeden Samstag**

... auch online spielbar. www.otto-rlp.de

 **LOTTO**
Rheinland-Pfalz
Partner des Sports

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.otto-rlp.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).



WEINGUT
Gerlachs Mühle

Weingut Gerlachs Mühle
Im Keverbachtal 2
D-56330 Kobern-Gondorf
Telefon: 02607-6140
E-Mail: weingutgerlach@t-online.de
www.gerlachsmuehle.de

BUNTER ABEND UND KINDERKARNEVAL IN LEHMEN

**AM 11.02.17 IST WIEDER BUNTER ABEND IN LEHMEN,
DAS LÄSST SICH DOCH HOFFENTLICH KEINER NEHMEN.
UM 19:11 UHR STEHT DIE BÜHNE FÜR EUCH BEREIT,
DENN ES HERRSCHT DIE WILDE NARRENZEIT.**

**AUCH ZUM KINDERKARNEVAL IST ZU SAGEN:
ES IST DER 12.02.17 (15:11 UHR), IHR BRAUCHT NICHT ZU FRAGEN.
OB ZUHÖRER, TANZGRUPPE ODER VORTRAG,
IHR FÄNDET ES WOHL SELBER SCHAD',
DAS MOTTO „TAGESSCHAU“ IM STUDIO LEHMEN ZU VERPASSEN,
DENN IN DER „NARRHALLA“ ZU LEHMEN FEIERN WIR AUSGELASSEN.**

Kartenvorverkauf am 03.02.2017 um 17:00 Uhr im Pfarrheim Lehmen,
E-Mail des Orgateams: orga-team@tsv-lehmen.de)

JSG Mosel-Hunsrück C-Jugend:

C2 oben auf – C1 mit Problemen

Das Fazit der ersten Saisonhälfte fällt für unsere beiden C-Jugend-Teams denkbar unterschiedlich aus. Während die C2 in der Quali-Runde eine tolle Serie hinlegte und auf einem Aufstiegsplatz steht, war es für unsere C1 mitunter auch wegen des Verletzungspechs ein recht steiniger Weg bisher. Nicht chancenlos aber trotzdem meist punktlos musste man in der Bezirksliga meist die Heimreise antreten, sodass sich unser Team im Tabellenkeller wieder findet.



Die C1-Jugend: Vorne von links nach rechts: Jakob Kobsch, Philipp Beeck, David-Jakub Obrebski, Philipp Brunner, Lorena Thielen. Hinten von links nach rechts: Luca Noll, Jan Wierczioch, Raphael Wey, Marvin Weckbecker, Michael Wey, Luca Lenzke

Dass das erste Jahr als Groß-JSG-C-Jugend mit Startschwierigkeiten verbunden sein wird, war nicht ungewöhnlich. So dauerte es, auch aufgrund einer recht zerstückelten Vorbereitung, einige Monate bis dass sich Trainerteam und Spielerin/ Spieler aneinander gewöhnt hatten und auch mit der neuen Situation beim Training klarkamen. Das Miteinander hat sich dann aber recht positiv entwickelt und man erkennt vor allem in der C2, dass ein Team herangewachsen ist, das mit Einsatz füreinander kämpft. Folgerichtig stellt sich auch in der C2 der Erfolg ein. Bei der C1 hadert man noch etwas mit dem Verletzungspech, denn mit Benedikt Weidung und Nils Gödert waren zwei Spieler die komplette Hinrunde außer Gefecht. Hinzu kam noch die Verletzung des C1-Goalies „Kuba“, die die Ausgangslage nicht verbesserte.

Die C2 spielt in der Quali-III-Runde im Hunsrück-Kreis und musste sich erst nach drei Siegen in Folge (4:1 in Rheinböllen, 5:2 gegen Damscheid und 4:3 gegen Kastellaun) zum ersten Mal der JSG Emmelshausen II mit 2:4 geschlagen geben. Den kleinen Rückschlag verkraftete unser Team aber blendend und schickte Rheinböllen im Rückspiel mit 10:0 nach Hause. In einem

Schreinerei
Christoph
WIERCZIOCH GMBH
Ihr Schreiner auf dem Malfeld

Schreinerei Wierczioch GmbH
An den Gärten 7
56294 Münstermaifeld

Fon 02605 595
Fax 02605 960916
Mobil 0160 7223181

info@schreinerei-wierczioch.de
www.schreinerei-wierczioch.de

Einzelmöbelanfertigung · Fenster · Türen
Innenausbau · Reparaturen · Küchen

© Foto: Fotoimpressionen - Fotolia.com

kämpferischen und vom Teamgeist geprägten Spiel in Damscheid behielt unsere Truppe abermals mit 3:1 die Oberhand. Erneut Moral bewies unsere C2 als sie gegen den direkten Kontrahenten um den Aufstiegsplatz nach 0:2 Rückstand auf gegnerischem Terrain in buchstäblich letzter Sekunde den vielumjubelten Ausgleich erzielte. Nach dem 7:1 gegen Soonwald/ Simmern war dann der zweite Tabellenplatz gesichert und man konnte sich eine 0:4 Schlappe beim Nachbarn aus Emmelshausen leisten. Ein in Summe sehr erfreuliche Qualirunde wurde mit dem verdienten zweiten Platz abgeschlossen:



Die C2-Jugend:

Vorne von links nach rechts: Marius Wermann, Simon Melder, Tristan Nagel, Mtanious Salloum, Hendrik Schüller, Christopher Lewalter, Barakat Allali. Hinten von links nach rechts: Elias Pooschen, Battal Nissaneh, Ernst Hohenegger, Jonas Etzkorn, Achmet Kökusari, Moritz Schuch, Luca van Doornick, Jeremy Gipp

Auf den Bildern fehlen noch: Noah Castenholz, Nils Gödert, Nico Baumann, Benedikt Weidung, Julien Richard, Leon Schunk, David Meyer, Dustin Roßbach, Luis Schneider, Luke Schäfer, Deniz Kiymazaslan

Platz	Mannschaft	Sp.	TORV.	Pkt.
1.	TSV Emmelshausen II	10	29:9	19
2.	JSG Mosel-Hunsrück Oppenheim II	10	27:19	16
3.	JSG Kastellaun	10	19:15	12
4.	JSG Soonwald/Simmern II	9	14:26	7
5.	JSG Damscheid	10	10:30	3
6.	JSG Rheinhöllen II (9) n W	9	0:0	0

Die Tabelle der C2:

Die Tabelle der C1:

2.	JSG Remagen	9	35:7	25
3.	FC Metternich	10	35:12	24
4.	JSG Untermosel Koblenz	10	33:11	22
5.	JSG Soonwald/Simmern	10	23:14	16
6.	SG 2000 Mülheim-Kärlich II	10	15:17	14
7.	TSV Emmelshausen	9	20:14	13
8.	JfV Zissen e.V.	10	14:30	12
9.	TuS RW Koblenz	9	21:33	10
10.	JSG Mosel-Hunsrück Oppenheim	9	10:23	3
11.	JSG Rheinböllen	10	9:44	3
12.	TSV Mosel II	10	10:23	3

C1:

In der Bezirksliga fehlte unserem Team letztlich immer nur ein wenig die Durchschlagskraft und der vermeintlich letzte Kick, um zumindest den ein oder anderen Punkt mehr aus der Hinserie mitnehmen zu können. Mehrere knappe Niederlagen haben gezeigt, dass man grundsätzlich das Niveau der Bezirksliga besitzt aber möglicherweise die Verletzten und manchmal auch ein Quentschen Glück zum Erfolg fehlten. So konnte man erst nach drei Niederlagen in Folge (0:1 in Mülheim, 0:3 gegen Soonwald und 0:2 in Metternich) gegen das Tabellenschlusslicht aus Rheinböllen mit 4:1 den ersten Dreier einfahren. Eine abermals knappe Niederlage misste man beim 1:2 in Remagen einstecken. Die Verletzungsmisere erreichte dann beim Spiel in Koblenz ihren Höhepunkt als das Spiel nach dem Schienbeinbruch unseres Keepers „Kuba“ abgebrochen wurde. Den Schock noch in den Gliedern ging man gegen den Tabellennachbarn aus Emmelshausen 0:3 unter und konnte auch beim 2:3 in Koblenz sowie beim enttäuschenden 2:4 gegen das Tabellenschlusslicht aus Mayen nie an die doch deutlich höher gesteckten Erwartungen anknüpfen. Gegen den Tabellenführer aus Simmern hingen dann beim 1:4 die Trauben abermals zu hoch. Bleibt zu hoffen, dass der ein oder andere wiedergenesene Spieler in den verbleibenden Partien der Hinrunde noch etwas Schwung mitbringt, um die schlechte Ausgangssituation vor der Winterpause doch noch etwas aufzupolieren.

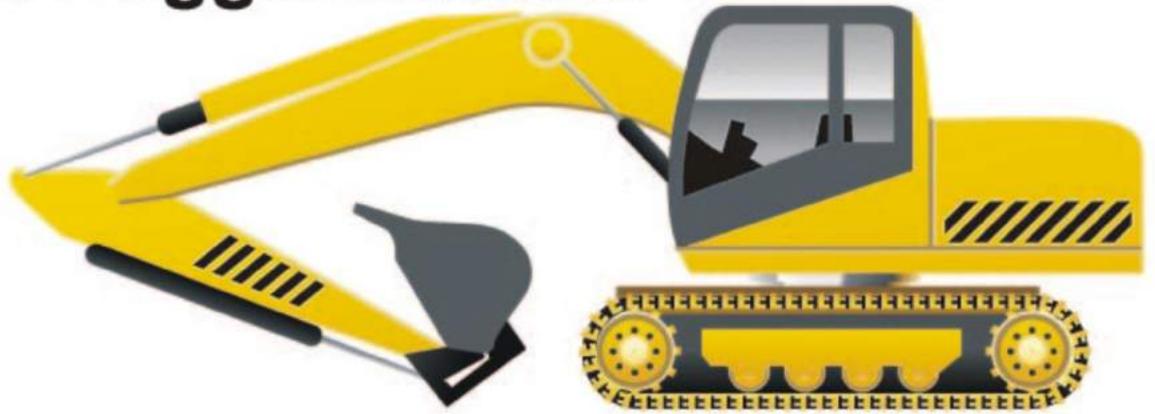
Im Pokal sieht es für beide Teams nicht mehr so rosig aus. Während die C2 gegen den starken FV Rübenach schon in Runde 1 das Nachsehen hatte, konnte die C1 in der ersten Runde in Metternich noch einen Sieg verbuchen. Mit der JSG Westum war dann aber auch für unsere Erste Ende und man musste sich aus dem Rheinlandpokal verabschieden.

Nun hoffen Trainerteam und auch Mitspieler auf die baldige und vollständige Genesung einiger verletzter Spieler, um dann insbesondere in der Bezirksliga die erforderlichen Punkte für den Klassenerhalt zu sichern. Wenn es gelingt mit vollem Kader eine gute Rückrunden-Vorbereitung hinzulegen, sollte das durchaus noch möglich sein!

Mit sportlichem Gruß,
Matthias Etzkorn

GalaBau Schweikert

**Garten- & Landschaftsbau
Pflaster- & Baggararbeiten**



Im Vogelsang 2a

56330 Kobern-Gondorf

Mobil: 0 160 - 90 36 21 07

Fax: 0 26 07 - 97 46 029

www.galabau-schweikert.de

*Besuchen Sie
unsere Metzgerei
in Löff*



Peter Hüntent GmbH
Bergweg 16 * 56332 Löff
Telefon: 02605/807-0

Ihr Metzger an der
Untermosel.

www.huententfleischwaren.de

E1-Jugend – JSG Lehmen/Löf/Oberfell: Qualifikation geschafft !

Nach dem Abschluss der Vorrunde hat die E1-Jugend die Qualifikation für die Leistungsklasse geschafft. In der Rückrunde wird man sich somit ab dem Frühjahr mit den besten Teams der anderen 6 Qualifikationsrunden messen dürfen. Die ab dieser Saison neuen Trainer, Klaus und Erik Meyer, freuen sich über diesen Erfolg daher besonders. Die Schwerpunkte im Training lagen dabei auf dem sicheren Passspiel, der Kommunikation, dem Spielwitz sowie einem überlegten Torabschluss. Die Jungs und Mädels haben diese Dinge in den Spielen gut umgesetzt und völlig verdient die Qualifikation geschafft. Dabei mussten wir uns nur dem Meister aus Plaidt in beiden Spielen geschlagen geben (Anmerkung: Plaidt kassierte nur 6 Gegentore – davon 4 von unserem Team).

Einige Fakten der Vorrunde 2016/2017:

Ergebnisse:

02.09.2016 - JSG - FC Plaidt 3:4
09.09.2016 - Spfr. Miesenheim - JSG 3:14
16.09.2016 - JSG - TuS Mayen II 16:2
23.09.2016 - JSG - SC Saffig 3:1
05.10.2016 - JSG Maifeld - Löf 3:9
29.10. JSG - Spfr. Miesenheim 4:1
05.11.2016 - TuS Mayen II - JSG 4:7
08.11.2016 - FC Plaidt - JSG 7:1
18.11.2016 - JSG - JSG Maifeld 5:1
23.11.2016 – JSG – SC Saffig 10:0

Torschützen:

Jonas Kastor: 20 Tore
Marlon Zerfas: 17 Tore
Elias Meyer: 18 Tore
Maja Wolf: 14 Tore
Nick Tide: 1 Tor

Die Mannschaft freut sich mit ihren Trainern auf die neue Herausforderung zur Rückrunde. Weiterhin möchten wir die spielerischen Grundlagen festigen und verbessern und zudem die Spielübersicht fördern.
Bericht: Klaus Meyer

E1-Jugend JSG Lehmen/Löf/Oberfell: Gemeinsames Frühstück



Am 19. November 2016 trafen sich die E-Jugendlichen um 10 Uhr mit ihren Eltern im Oberfeller Vereinsheim zum gemeinsamen Frühstück. Fast alle folgten der Einladung des Trainerduos Erik und Klaus Meyer und so verbrachte man in netter Atmosphäre einen gemeinsamen Morgen – einmal abseits vom Fußball. Nach dem Frühstück folgte ein Fußballquiz und gegen 12 Uhr löste sich die Gruppe auf. Wiederholung nicht ausgeschlossen☺.

Natuerrasse

Ökologisch & vegan, terrassig & rassig.



Weißwein
Rotwein
Rosé
Winzersekt

Weingut
Karl Weber

56332 Lehmen/Mosel
Tel. 02607-4042
www.weber-lehmen.de



maler günther



malermeisterbetrieb

raumdesign

fußbodenbeläge

fassadengestaltung

aarstraße 16a
56332 lehmen/mosel

tel. 0 26 07 . 65 00

fax 0 26 07 . 67 34

maler.guenther@t-online.de

SCHREINEREI URMERSBACH

GMBH



IM OBERDORF 1 56332 LEHMEN/MOSEL INFO@SCHREINEREI-URMERSBACH.DE
TELEFON: 026 07/40 29 FAX: 026 07/47 52 MOBIL: 0170/357 67 83

INNENAUSBAUTREPPENTÜRENMÖBEL
ROLLADENFENSTERSCHUTZ

Ab sofort auch über WhatsApp erreichbar!



Und so funktioniert`s:

1. QR-Code einscannen oder direkt unsere Telefon-Nr. **02651-870** zu Ihren WhatsApp-Kontakten speichern.
2. Textnachrichten per WhatsApp an uns verschicken.*



* Bitte beachten Sie, dass wir Ihnen aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Vertrags- oder Personendaten übermitteln dürfen.

**Wo Sie uns auch suchen -
wir sind überall für Sie da!**
- KundenserviceCenter 02651-870
- Internetfiliale „www.kskmayen.de“
- unsere Filialen vor Ort



160 Jahre
Herzblut



Kreissparkasse
Mayen

www.kskmayen.de